

Schulwegplan



Eine Information für Eltern der
Grund- und Gemeinschaftsschule
Heikendorf

Liebe Eltern,
im Rahmen der Förderung der Schulwegsicherheit hat die Schule in Zusammenarbeit mit der Polizei diesen Schulwegplan erstellt. Er soll Ihnen einen sicheren Weg zur Schule aufzeigen.
Sprechen Sie mit Ihrem Kind über den Schulweg und unterstützen Sie es dabei, ein sicherer Verkehrsteilnehmer zu werden.



ÜBEN SIE MIT IHREM KIND

- Orientieren Sie sich bei der Auswahl des sichersten Schulwegs am Schulwegplan.
- Zeigen Sie Ihrem Kind dabei die Gefahrenpunkte und die sicheren Überquerungsstellen.
- Ihr Kind sollte dabei die Fahrbahn möglichst wenig überqueren müssen!
- Beobachten Sie Ihr Kind, um zu sehen, ob es den richtigen Weg nimmt und keine Probleme hat.
- Üben Sie mit Ihrem Kind immer wieder, wie es Gefahren auf dem Schulweg erkennt, vermeidet oder bewältigt.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind genügend Zeit für den Schulweg hat.

ELTERN ALS VORBILD

- Durch Ihr Vorbild als Eltern sind Sie wichtiger Verkehrserzieher.
- Nehmen Sie sich Zeit für das Begehen des Schulweges.
- Verhalten Sie sich immer defensiv und vorausschauend.
- Verzichten Sie darauf, Ihr Kind mit dem Auto zur Schule zu fahren. Hierbei lernt es am wenigsten ein verkehrssicheres Verhalten.

KINDER ALS FUßGÄNGER

- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind auf dem Schulweg helle, auffallende Kleidung trägt.

Erst stehen -

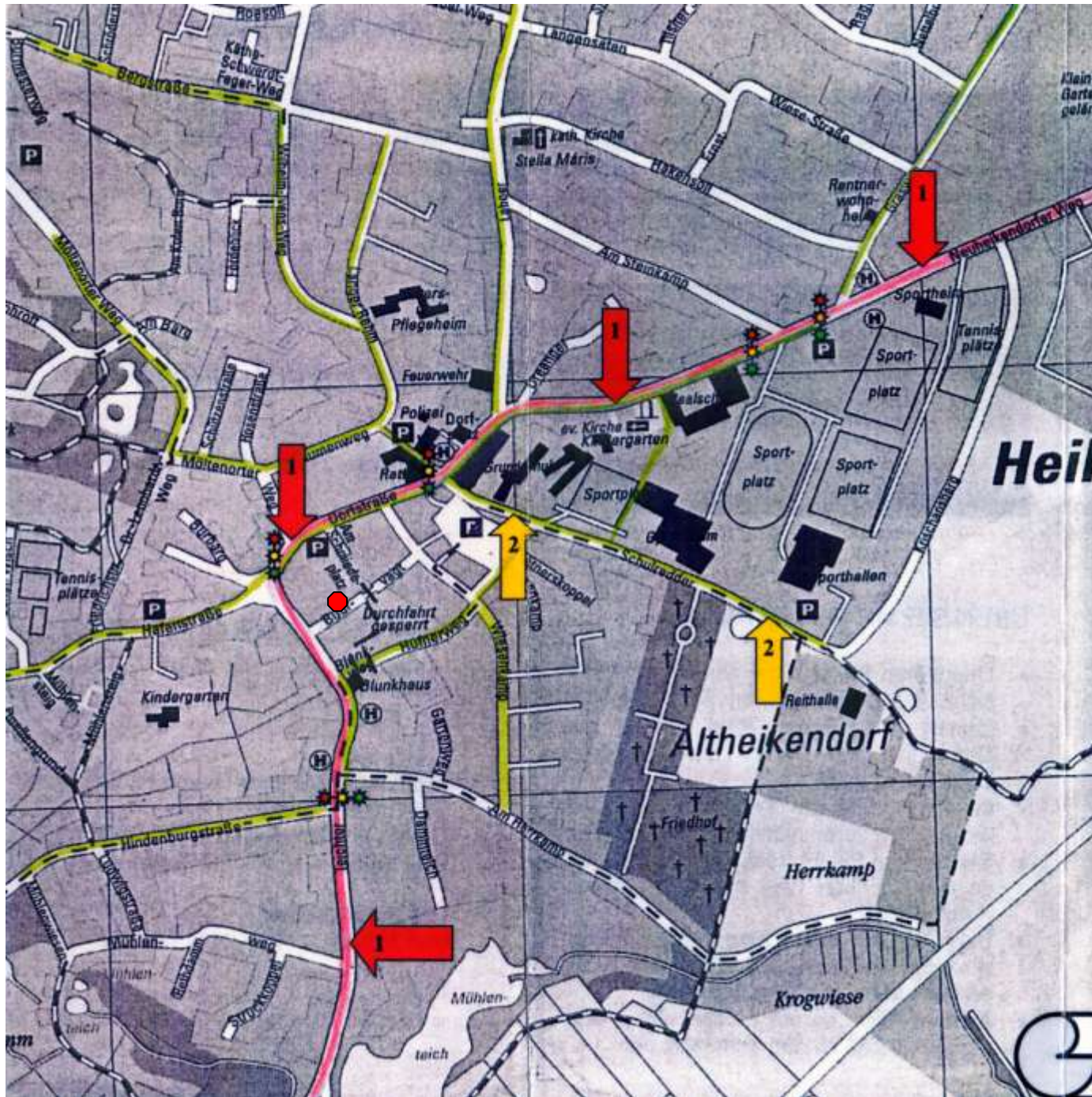
dann Sehen -






dann Gehen

lautet das 1x1 des Straßenquerens.

Ansprechpartner zum Thema Schulwegplan

- Grund- und Gemeinschaftsschule Heikendorf
Frau Harder Tel. 0431 – 210 74 18
- Polizeidirektion Kiel
Herr Balk Tel. 0431 – 160 2145



-  Ampel
-  starkes Verkehrsaufkommen
-  empfohlener Schulweg
-  **Ortsdurchfahrt**
Teichtor – Dorfstraße – Neuhendorfer Weg
nach Möglichkeit nur an den Ampeln überqueren
-  **Schulredder**
von der Dorfstraße bis zu den Sporthallen, morgens und mittags höheres Verkehrsaufkommen durch Eltern, die ihre Kinder bis vor die Schule fahren